



Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit

16.10.2019

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Wagner
 Telefon: 492-6732
 WagnerKatrin@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft
 Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-West -Festlegung der Reihenfolge 2020
 Grundlage für die Haushaltsplanung 2020

Beratungsfolge
 07.11.2019 Bezirksvertretung Münster-West Entscheidung

Beschlussvorschlag:

- Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-West für das Jahr **2020** und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Gesamtbewertung *	Baulicher Zustand *	Kinderbeteiligung *	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2019 realisiert werden</u>				
	25103	Möllmannsweg				
	25603	Am Blütenhain				
	25604	Am Tinnenbusch				
	25203	Bentelerstraße				
	25115	Gronowskistraße				
	25405	Christoph-Bernhard-Graben				
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2020</u>				
1	25711	Im Seihof	7	5	N	28.000,- €
2	25410	Am Hof Hesselmann	5	5	N	28.000,- €
3	25607	Haus Wiek	5	4	J	44.000,- €
4	25705	Schulte-Bernd-Straße	7	5	N	12.000,- €
5	25606	Wierling	5	3	N	7.000,- €
6	25119	Lindenbreite	7	4	J	43.000,- €
7	25401	Schürbusch	4	4	J	60.000,- €
8	25805	Gustav-Freytag-/Heinrich-von-Kleinst-Straße	5	4	N	11.000,- €
9	25407	Am Dill	6	4	N	26.000,- €
10	25803	Am Pastorenbusch	5	4	N	24.000,- €

11	25101	Potstiege	6	4	N	30.000,- €
12	25710	Marienschule	6	4	J	17.000,- €
13	25112	Toppheideweg	7	4	J	43.000,- €

*Siehe Hinweis zur Bewertung

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsmaßnahmen für 2020 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2021 - 2023 stehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
4. Der Sachstandsbericht (Kostenaufstellung) zu den Sanierungsmaßnahmen 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-West zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(J): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(N): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und / oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtbezirk Münster-West (siehe Anlage 1) sind eine Reihe weiterer Spielplätze, deren Zustand mit 4 bewertet sind oder auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Sanierungsmaßnahmen ab 2020

25711 Im Seihof

Eine große Kletterturm-Anlage bestehend aus drei Türmen, zahlreichen Auf- und Abgängen und verschiedenen Verbindungselementen ist abgängig und sollte ersetzt werden, um das Spielangebot für ältere Kinder aufrecht zu erhalten. In der Vergangenheit wurden bereits zahlreiche Holzelemente der großen Kletterturm-Anlage erneuert.

Aus Sicht der Verwaltung sollte auf Grund des geringen Gestaltungsspielraumes keine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 28.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Im Seihof in Roxel liegt in der statistischen Stadtzelle 576 Pantaleonplatz. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 203 Kinder (201 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 159 Kinder (165 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 278 Kinder (267 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 90 %.

25410 Am Hof Hesselmann

Das Klettersechseck und die Kletterkombination bestehend aus einem Viereckturm mit verschiedenen Auf- und Abgängen wurden in der Vergangenheit bereits häufiger repariert. Nun sollten diese Geräte abgebaut und durch gleichwertige Geräte ersetzt werden.

Auf Grund des geringen Gestaltungsspielraumes ist aus Sicht der Verwaltung keine Kinderbeteiligung notwendig. Die Kosten werden auf ca. 28.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Am Hof Hesselmann in Mecklenbeck liegt in der statistischen Stadtzelle 543 Dingbänger Weg. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 142 Kinder (135 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 108 Kinder (102 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 201 Kinder (233 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 115 %.

25607 Haus Wiek

Sowohl die Spielhütte mit Sandwerk der jüngeren Kinder als auch die Große Kletterturmanlage bestehend aus zwei Türmen und verschiedenen Auf- und Abgängen der älteren Kinder sind in der Vergangenheit bereits häufiger repariert worden. Beide Spielgeräte sollten durch Geräte gleicher Größe ersetzt werden, um die Spielangebote für jüngere und ältere Kinder aufrecht zu erhalten.

Aus Sicht der Verwaltung sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 44.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Haus Wiek in Albachten liegt in der statistischen Stadtzelle 562 Osthofstraße. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 264 Kinder (259 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 180 Kinder (194 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 319 Kinder (291 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 110 %.

25705 Schulte-Bernd-Straße

Die Sandbaustelle ist abgänglich und soll durch ein neues Gerät ersetzt werden. Das Spielangebot für jüngere Kinder soll damit aufrechterhalten werden. Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung auf Grund der geringen Kostenrahmens nicht notwendig.

Die Kosten werden auf ca. 12.000,- € geschätzt

Der Spielplatz Schulte-Bernd-Straße in Roxel liegt in der statistischen Stadtzelle Pinersallee. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 158 Kinder (172 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 120 Kinder (118 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 170 Kinder (152 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 123 %.

25606 Wierling

Die Wackelbrücke ist abgänglich und soll durch ein neues Gerät gleicher Größe ersetzt werden. Das Spielangebot für jüngere Kinder soll damit aufrechterhalten werden. Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung auf Grund des geringen Kostenrahmens nicht notwendig.

Die Kosten werden auf ca. 7.000,- € geschätzt

Der Spielplatz Wierling in Albachten liegt in der statistischen Stadtzelle 561 Dülmener Straße. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 156 Kinder (185 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 119 Kinder (110 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 175 Kinder (175 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 92 %.

25119 Lindenbreie

Die große und kompakte Kletterturmanlage mit einer 3m hohen Röhrenrutsche, verschiedenen Auf- und Abstiegen und zahlreichen Holzpodesten ist abgängig. An allen Holzpodesten ist starker Pilzbefall zu erkennen. Die Kletterturmanlage sollte durch eine kleinere Spielanlage mit Wiederverwendung der Röhrenrutsche ersetzt werden. Ein Rutschenpodest und ein Holzpodest mit Geländer sind ebenfalls abgängig und sollten erneuert werden.

Aus Sicht der Verwaltung wäre eine Kinderbeteiligung wünschenswert. Die Kosten werden auf ca. 43.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Lindenbreie in Gievenbeck liegt in der statistischen Stadtzelle 514 Ramertsweg. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 151 Kinder (122 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 141 Kinder (163 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 283 Kinder (271 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 41 %.

25401 Schürbusch

Der gesamte Spielplatz ist sanierungsbedürftig. Die letzte Sanierung fand 1995 statt. Die Geräte sind abgängig bzw. stark veraltet, die Wegebeläge weisen große Unebenheiten auf und die Bepflanzung ist ruinös. Es sollte die Gelegenheit genutzt werden, den gesamten Spielplatz zu überplanen.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung wünschenswert. Die Kosten werden auf ca. 60.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Schürbusch in Mecklenbeck liegt in der statistischen Stadtzelle 543 Dingbänger Weg. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 142 Kinder (135 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 108 Kinder (102 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 201 Kinder (233 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 115 %.

25805 Gustav-Freytag- / Heinrich-von-Kleist-Straße

Das Kleinkinderspielgerät ist abgängig und soll durch ein Gerät gleicher Größe ersetzt werden. Damit soll das Spielangebot für kleine Kinder aufrechterhalten werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung auf Grund des geringen Kostenrahmens nicht notwendig. Die Kosten werden auf ca. 11.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Gustav-Freytag- / Heinrich-von-Kleist-Straße in Nienberge liegt in der statistischen Stadtzelle 582 Isolde-Kurz-Straße. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 162 Kinder (150 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 96 Kinder (85 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 156 Kinder (133 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren im Einzugsgebiet des Spielplatzes. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 142 %.

25407 Am Dill

Die Kletterkombination bestehend aus einem Sechseckturm mit verschiedenen Auf- und Abgängen wurden in der Vergangenheit bereits häufiger repariert. Nun sollte dieses Geräte abgebaut und durch ein gleichwertiges Geräte ersetzt werden.

Auf Grund des geringen Gestaltungsspielraumes ist aus Sicht der Verwaltung keine Kinderbeteiligung notwendig. Die Kosten werden auf ca. 26.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Am Dill in Mecklenbeck liegt in der statistischen Stadtzelle 541 Rote Erde. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 149 Kinder (112 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 74 Kinder (82 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 1107 Kinder (111 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren im Einzugsgebiet des Spielplatzes. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 106 %.

25803 Am Pastorenbusch

Der Ballfangzaun an den kompletten Stirnseiten der Speckbrett- und der Ballspielfläche sind abgängig und müssen durch neue Ballfangzäune ersetzt werden.

Die neuen Ballfangzäune müssen zusätzlich mit einer Blitzschutzanlage ausgestattet werden.

Auf Grund des geringen Gestaltungsspielraumes ist aus Sicht der Verwaltung keine Kinderbeteiligung notwendig. Die Kosten werden auf ca. 24.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Am Pastorenbusch in Nienberge liegt in der statistischen Stadtzelle 582 Isolde-Kurz-Straße. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 162 Kinder (150 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 96 Kinder (85 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 156 Kinder (133 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren im Einzugsgebiet des Spielplatzes. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 142 %.

25101 Potstiege

Auf dem Spielplatz Potstiege sind die Spieltische mit Sitzangeboten, die Kleinkinder-Spielhütte und die Spielkombination leicht abgängig und müssen ersetzt werden. Zudem soll das Angebot im Kleinkinderbereich ergänzt werden.

Aus Sicht der Verwaltung sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 30.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Potstiege in Gievenbeck liegt in der statistischen Stadtzelle 511 Alt Gievenbeck. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 140 Kinder (131 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 86 Kinder (74 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 111 Kinder (108 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren im Einzugsgebiet des Spielplatzes. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 127 %.

25710 Marienschule

Das Kletterfachwerk ist abgängig und sollte ersetzt werden. Dies ist aber in Abhängigkeit der geplanten Schulerweiterung erneut zu prüfen. Aus Sicht der Verwaltung sollte auf eine Kinderbeteiligung aufgrund des geringen Gestaltungsrahmens verzichtet werden. Die Kosten werden auf ca. 17.000,- € geschätzt.

Der Spielplatz Marienschule in Roxel liegt in der statistischen Stadtzelle 576 Pantaleonplatz. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 203 Kinder (201 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 159 Kinder (165 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 278 Kinder (267 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 90 %.

25112 Toppheideweg

Das Sandwerk, das Abenteuerhaus, die Wipptiere und die Drehscheibe sind in den letzten Jahren häufiger repariert worden und müssen demnächst ersetzt werden. Spielangebote für jüngere Kinder müssen erhalten bleiben.

Aus Sicht der Verwaltung wäre eine Kinderbeteiligung wünschenswert. Die Kosten werden auf ca. 43.000,- € geschätzt

Der Spielplatz Toppheideweg in Gievenbeck liegt in der statistischen Stadtzelle 518 Toppheide. Im Jahr 2018 (Prognose für 2025 in Klammern) wohnten 271 Kinder (286 Kinder) im Alter von 0-5 Jahren, 189 Kinder (189 Kinder) im Alter von 6-9 Jahren und 212 Kinder (191 Kinder) im Alter von 10-15 Jahren in der Stadtzelle. Die Gesamtversorgung an Spielmöglichkeiten in der Stadtzelle liegt derzeit bei 142 %.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2019:

Maßnahmen aus Mitteln der Bezirksvertretung Münster – West:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-West beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Möllmannsweg, Am Blütenhain, Am Tinnenbusch, Bentelerstraße, Grownowskistraße und Christoph-Bernhard-Graben sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant worden. Die Sanierungsmaßnahmen 2019 sind beauftragt und teilweise bereits abgeschlossen.

Eine Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen von Spielplätzen im Jahr 2019 im Stadtbezirk Münster-West befindet sich in Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

gez.

Matthias Peck
Stadtrat

Anlagen:

- Anlage A zur Vorlage
- Anlage 1: Bewertung der Spielplätze im Stadtbezirk Münster-West (Stand 25.09.2019)
- Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmahnahmen 2019 (Stand 05.09.2019)